



JAHRESBERICHT UND JAHRESRECHNUNG 2021

Forst Fläsch, Maienfeld, Jenins, Malans
Werk Fläsch, Maienfeld



Maienfeld, 30. März 2022

Zweckverband Falknis
Michael Gabathuler, Betriebsleiter

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
1. Behörden und Mitarbeiter	3
2. Einleitung.....	5
3. Forstbetrieb	6
3.1 Nutzungen	7
3.2 Bestandesbegründung.....	8
3.3 Jungwaldpflege.....	8
3.4 Wald und Wild	8
3.5 Testpflanzung WSL	9
3.6 Weg- und Strassenunterhalt Waldstrassen.....	10
3.7 Arbeiten für den Naturschutz und die Neophytenbekämpfung	11
3.8 Dienstleistungen und Arbeiten für Dritte im Forstbereich	11
4. Schutz vor Naturgefahren	12
5. Werkdienst	15
5.1. Allgemeine Werkarbeiten	16
5.2 Alpen und Weiden.....	18
5.3 Abfallbewirtschaftung	19
6. Projekte	21
7. Weiterbildung, Kurse und Öffentlichkeit	21
8. Personal	23
9. Schlusswort	23
10. Impressionen 2021 (ohne Kommentar)	24
11. Laufende Rechnung.....	26
12. Bestandesrechnung.....	27
13. Kommentar zur Rechnung 2021.....	28
14. Übersicht der Sachgüter/Abschreibungen	29
15. Bericht der Revisionsstelle	31

1. Behörden und Mitarbeiter

Delegiertenversammlung (per 31.12.2021)

Heinz Dürler	Stadtpräsident Maienfeld
Christof Kuoni	Statthalter Maienfeld
Roman Guler	Stadtrat Maienfeld
Markus Zindel	Stadtrat Maienfeld
Peter Bruhin	Stadtrat Maienfeld

René Pahud	Gemeindepräsident Fläsch
Alfons Aebi	Statthalter Fläsch
Daniel Brunnschweiler	Gemeinderat Fläsch
Michael Lampert	Gemeinderat Fläsch
Jürg Vinzens	Gemeinderat Fläsch

Vorstand

Heinz Dürler	Präsident ZVF und Stadtpräsident Maienfeld
René Pahud	Vizepräsident ZVF und Gemeindepräsident Fläsch
Markus Zindel	Waldfachvorsteher Stadt Maienfeld (Ressort Personal ZVF)
Michael Lampert	Waldfachvorsteher Gemeinde Fläsch (Ressort Finanzen ZVF)

Externe Revisionsstelle

RRT AG Treuhand & Revision, Poststrasse 22, 7001 Chur

Geschäftsprüfungskommission

Max Riederer, Maienfeld
Michael Keller, Fläsch

Buchhaltung/Zahlstelle

Peter Ludescher, Stadtverwaltung Maienfeld

Beförsterungsmandat Jenins/Malans (Waldfachverantwortliche)

Armin Kohler, Gemeinderat, Waldfachvorsteher Gemeinde Malans
Irené Grünenfelder, Gemeinderätin und Waldfachvorsteherin Gemeinde Jenins

Mitarbeiter

Michael Gabathuler	Betriebsleiter, Revierförster Maienfeld/Fläsch
Manuel Hasler	Revierförster Jenins / Malans, Stv. Betriebsleiter (ab 01.04.2021)
Conny Zanetti	Leiterin Wert-hof, Administration, Teilzeit
Deborah Mutzner	Raumpflegerin, Teilzeit

Forst

Lorenz Mutzner	Bereichsleiter Forst
Björn Riedl	Gruppenleiter Wald, Berufsbildner
Marcel Bühler	Forstmaschinenführer

Melvin Nüchter	Forstwart (ab 01.03.2021)
Tim Kessler	Auszubildender Forstwart, 3. Lehrjahr
Max Davatz	Auszubildender Forstwart, 2. Lehrjahr
Samuel Maes	Auszubildender Forstwart, 1. Lehrjahr (ab 01.08.2021),
Diego Bachofen	Praktikant Förster HF, ibW höhere Fachschule Südostschweiz, Bildungszentrum Wald Maienfeld

Werk

Marco Jola	Bereichsleiter Werk
Roman Buschauer	Facharbeiter Werk, Stv. Werk
Andreas Bachofen	Assistent Betriebsleitung Rüfen/Bäche und Facharbeiter Werk
Erhard Accola	Facharbeiter Werk, SIBE, Stv. Brunnenmeister (bis 30.11.2021)
Thomas Bernhard	Facharbeiter Werk
Armin Heierli	Facharbeiter Werk (ab 01.12.2021)
Hans Rudolf Möhr	Facharbeiter Werk, Vorarbeiter Alpen und Weiden

Dienstjubilare 2021

Im Jahre 2021 waren keine Jubilare



Abb.: Im Jahr 2021 leisteten die Mitarbeiter des Zweckverband Falknis 26'459 produktive Stunden für die vielfältigen Dienstleistungen im Bereich Forst/Werk in der Bündner Herrschaft.

2. Einleitung

Der Fokus in der Waldbewirtschaftung lag im Jahr 2021 in der Übernahme der Beförderung der Waldungen von Jenins und Malans. Dazu wurde beim Zweckverband Falknis mit Manuel Hasler ein neuer Förster angestellt. Im Herbst zogen nach jahrelanger Durstrecke endlich auch die Holzpreise wieder an. Im Berichtsjahr fielen zudem in der Bündner Herrschaft nur wenig Zwangsnutzungen an. Aus diesen Gründen wurden die Nutzungen im Herbst/Winter intensiviert und Schläge, welche in den letzten Jahren zurückgestellt wurden, sind nun ausgeführt worden.

Zunehmend spürbar waren die höheren Besucherfrequenzen in unseren Naherholungsgebieten. Für die Dienstleistungen des ZVF hatte dies einige Auswirkungen. So fiel mehr Abfall in den öffentlichen Sammelbehältern/«Robi-Dogs» an und dem Littering musste entgegengewirkt werden. Daneben verzeichneten wir im Januar 2021 Rekordschneemassen und der Kommunalbetrieb des ZVF war im Winterdienst über mehrere Wochen stark gefordert.

Von grossen Wetterereignissen sind wir im Berichtsjahr verschont geblieben. Wobei doch einige Gewitter zu kleineren Schäden an Naturstrassen und Bachläufen geführt haben. Der ZVF beobachtet als lokale Naturgefahrenberater die Wettersituation in der Bündner Herrschaft und trifft in Absprache mit der Feuerwehr, Stadtpolizei und den Gemeindebehörden vorkehrende Massnahmen.

Im Jahr 2021 leisteten die Mitarbeiter des Zweckverband Falknis **26'459.25 produktive Stunden**. Davon wurden ziemlich genau je die Hälfte im Bereich Werk und Forst erbracht.

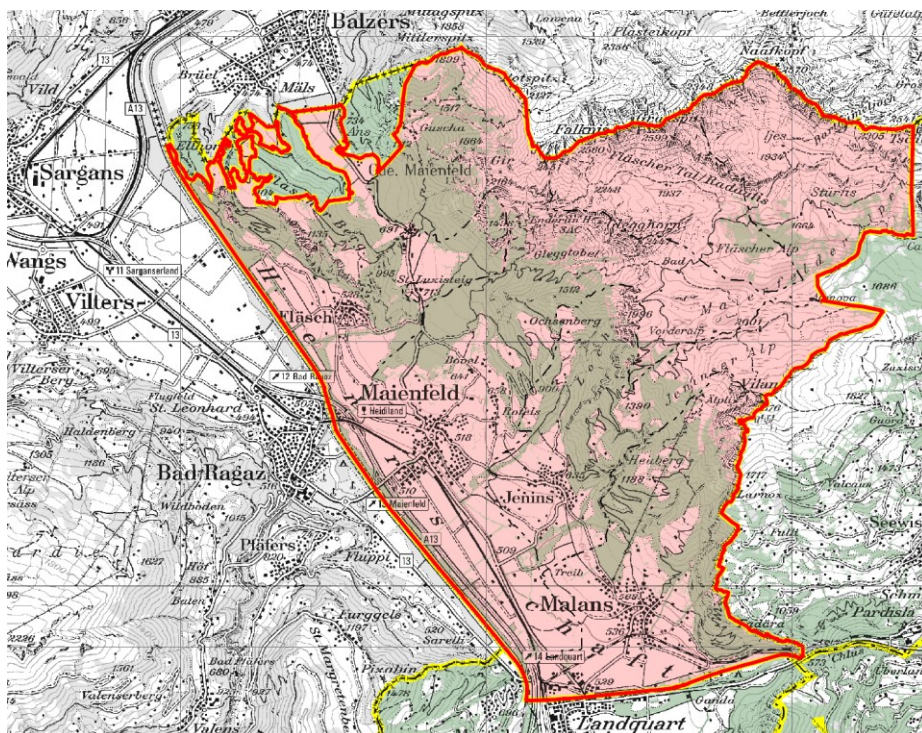


Abb.: Das forstliche Tätigkeitsgebiet des ZVF erstreckt sich mit der Übernahme der Beförderung in Jenins und Malans über alle Waldungen der Bündner Herrschaft.

3. Forstbetrieb

Der Wald ist für uns unverzichtbar für das ökologische Gleichgewicht. Er ist Erholungsraum für uns und Lebensraum für Tiere und Pflanzen. Dazu dient er als Schutz vor Naturgefahren und liefert den wertvollen Rohstoff Holz. In den letzten Jahren konnte jedoch beobachtet werden, dass es dem Wald zunehmend schlechter geht. Hitze, Trockenheit gefolgt von starken Niederschlägen setzen unserem Wald zu. Wir beobachten zurzeit viele Bäume, welche absterben. Davon betroffen sind verschiedene Baumarten. Nebst den Fichten werden vermehrt auch absterbende Föhren, Buchen, Birken und Eschen bemerkt. Der Wald ist momentan gefordert und somit auch das Forstteam vom ZVF. Dürre-
ständer, welche Gefahrenträger sind, müssen entlang von Verkehrswegen und Naherholungsgebieten meist aufwendig entfernt werden. Dazu müssen wir uns überlegen, welche Baumarten zukünftig bei uns noch gedeihen können. Im Zusammenarbeit mit der WSL und dem AWN GR beteiligen wir uns mit einer Testpflanzungsfläche an dieser Fragestellung (siehe Kap. 3.5 Testpflanzungsfläche).

Holzmarkt

Im Sommer 2021 konnte seit langem beobachtet werden, wie sich die Rundholzpreise aus einem Tief erholten. Die Preisstabilität ist nach wie vor gegeben und es bleibt somit anzunehmen, dass der Preisanstieg beim Rundholz anhalten dürfte, wird doch der wertvolle klimaneutrale Rohstoff Holz deutlich mehr nachgefragt. Die Schweizer Sägewerke produzieren auf hohem Niveau und der Absatz von Schnittholz ist weiterhin ungebrochen. Dies ist auch für die Waldbesitzer in der Bündner Herrschaft sehr erfreulich. Wir können das Rundholz aus der Waldpflege zu guten Preisen absetzen. Zudem spüren wir eine direkte Nachfrage nach Listenrundholz von örtlichen Holzbauern und Säger. Holz aus der Region für die Region. Die Gemeinde Fläsch ging mit der Lärchenfassade am Pumpahüsli mit Holz aus dem eigenen Wald als gutes Beispiel voran. Die hier wachsenden Ressourcen werden in der Region wertschöpfend zu hochwertigen Produkten weiterverarbeitet. Eine gestärkte Bündner Holzkette als Ziel.



Abb.: Für das Pumpahüsli in Fläsch wurden im Fläscher Neuwald rund 16m³ Lärchen gefällt und bei der örtlichen Sägerei zu Fassadenbretter verarbeitet. Eine geschlossene Holzkette mit kurzen Transportdistanzen – ein Musterbeispiel.

Exkurs «Holzvorrat» in der Bündner Herrschaft

Wir haben in der Bündner Herrschaft grosse Holzvorräte und gut wüchsige Standorte. Die Waldfläche beträgt ca. 4'300 Fussballfelder (3'000 ha). Darauf stocken rund 960'000 m³ Holz. In knapp einer Stunde wachsen im Herrschäftler Wald 1 Kubikmeter Holz, also ein Würfel von 1 Meter Kantenlänge, nach. In zwei bis drei Tagen ist der durchschnittliche Bedarf eines Einfamilienhauses aus Holz (ca. 60 m³) nachgewachsen. Jährlich können nachhaltig 9'100 m³ genutzt werden, womit theoretisch jährlich über 150 Holzeinfamilienhäuser aus dem Herrschäftler Wald gebaut werden können. Holz speichert Kohlenstoff und dieser bleibt nach der Holz-ernte und Verarbeitung in den Holzprodukten wie Bretter, Balken, Möbel gebunden. Die beste Pflege für den Wald ist die nachhaltige Holznutzung und gut genutzt ist der Wald, wenn das Holz klimaneutral vor Ort veredelt und verwendet wird und junge Bäume im Wald nachwachsen können.

3.1 Nutzungen

Die Holznutzung lag mit gesamthaft 7'570 m³ höher als im Schnitt der vergangenen 5 Jahren in der gesamten Bündner Herrschaft (6'700 m³). Der Hiebsatz von 9'100 m³ (10'400 Tfm) wurde trotzdem nicht ausgeschöpft, da sich die Holzmarktsituation erst gegen Ende Jahr erholte. Mit den gestiegenen Holzpreisen soll nun das Ziel verfolgt werden, den Hiebsatz auszuschöpfen und den wertvollen Rohstoff Holz zu ernten und die Pflege der Wälder nachhaltig sicher zu stellen. Die Pflege der Wälder ist nebst der Holzmarktsituation vor allem auch durch die finanzielle Unterstützung des Kantons/Bundes geprägt.

Die Nutzungen 2021 auf die verschiedenen Waldbesitzer verteilt:

Betriebsteil	Nutzungen	davon Schadennutzung	Hiebsatz (1 Tfm = 0.88 m³)
Maienfeld	2'412 m ³	136 m ³	3'850 m ³
Fläsch	1'055 m ³	40 m ³	1'950 m ³
Bundeswald Luzisteig	21 m ³	-	-
Jenins	1'808 m ³	71 m ³	1'200 m ³
Malans	2'274 m ³	68 m ³	2'100 m ³
Total	7'570 m³	315 m³ (4.1%)	9'100 m³

Tab.: Die Nutzungen im Berichtsjahr nach Nutzungsart mit Übersicht der Anteile Zwangsnutzungen (Schadennutzung).

Mit den Unternehmereinsätzen wurden rund 6'300 m³ Holz geerntet. Der Zweckverband Falknis nutzte in Eigenleistung 1250 m³ Holz. Die Mitarbeiter des ZVF wurden in kleinen Holzerntearbeiten vor allem in spezialisierten Arbeiten der Waldpflege, Forstschutzmassnahmen und im Unterhalt der forstlichen Infrastruktur eingesetzt. Die Holzschläge werden vom ZVF über sämtliche Waldbesitzer an Unternehmer ausgeschrieben. Dies führt zu einer grösseren Ausschreibungsmenge und einem eigentlichen Schlagpool, welcher an die Unternehmer vergeben werden kann. Dadurch können Bestpreise auf dem Markt erzielt werden.

3.2 Bestandesbegründung

Wo möglich wird im Forstbetrieb des ZVF auf Naturverjüngung gesetzt. Um eine rasche Neubestockung im Schutzwald zu erreichen, werden aber die offenen Flächen mit Stützpunktpflanzungen ergänzt. Zudem werden im Zuge der Umstellung der Wälder auf diversifizierte Baumarten zusätzliche einheimische Baumarten durch Pflanzung künstlich eingebracht. In Folge der Klimaveränderung stellt die Baumartenwahl eine grosse Herausforderung dar. Klimarobuste Baumarten sind vom Wildverbiss meist viel stärker betroffen und erfordern zusätzliche Wildschutzmassnahmen. Dies verursacht bedeutende Zusatzkosten.

Betriebsteil	Pflanzung (Stk.)	Fläche (ha)
Maienfeld (ohne WSL Fläche)	200	0.36
WSL Testpflanzungsfläche Maienfeld	1'944	1.0
Fläsch	22	0.21
Malans	25	0.11
Total	2'191	1.58 ha

Tab.: Im Berichtsjahr wurden 2191 Bäume auf einer Fläche von 1.58 Hektaren durch den ZVF gepflanzt

3.3 Jungwaldpflege

Das Ziel in der Jungwaldpflege konnte im Berichtsjahr einmal mehr erreicht werden. Gesamthaft wurden 41.96 ha Jungwald gepflegt. Die Pflegearbeiten sind für einen nachhaltigen und zielgerichteten Waldaufbau unumgänglich. Für unsere wüchsige Region ist insbesondere das Austrichern und Mähen des Anwuchses in der Jungwuchspflege sehr aufwendig und wichtig. Die Zukunftsbäume werden von der Konkurrenzvegetation befreit.

Betriebsteil	Jungwaldpflege (ha)
Maienfeld	16.3
Fläsch	9.8
Jenins	5.7
Malans	10.1
Total	41.96

Tab.: 41.96 Hektaren Jungwald wurden im Berichtsjahr gepflegt.

Der Pflegeanteil stellt sich folgendermassen dar:

Austrichern / Jungwuchspflege:	14.18 ha
Dickungspflege:	5.60 ha
Stangenholzpfllege:	22.12 ha

3.4 Wald und Wild

Die Wildschadensituation hat sich auch im vergangenen Jahr nicht verändert. Die Schalenwildbestände sind aus waldökologischer Sicht deutlich zu hoch. Die Regierung des Kantons Graubünden hat dies erkannt und legt mit der Strategie Lebensraum Wald-Wild 2021 fest, wie die Situation verbessert

werden soll. Die Strategie soll die übergeordneten Leitlinien für den Umgang mit den Wald-Wild-Konflikten definieren. Zur Lösung der Konflikte wurden zehn Ziele und insgesamt 40 Massnahmen definiert. Die Waldbesitzer sind nun gefordert die Umsetzung der Strategie genauestens zu verfolgen.

Folgende Anstrengungen wurden im Berichtsjahr zur Wildschadenverhütung unternommen:

Behandelte Fläche:	39.98 ha
Wildschutzzaun:	455 lm (ohne WSL-Testpflanzungsfläche Fuchsenwinkel)
Wildschutzzaun WSL Fläche:	692 lm
Chemischer Verbissschutz:	39'594 Stk. Bäume wurden mit Verbissschutzmittel behandelt

3.5 Testpflanzung WSL

Unter der Leitung der WSL (Eidgenössische Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft) entsteht ein Netzwerk von Testpflanzungen zukunftsfähiger Baumarten. Eine davon befindet sich in unserem Forstrevier im Gebiet «Fuchsenwinkel» in Maienfeld. Unsere Testpflanzung im Maienfelder Fuchsenwinkel ist eine von nur sechs sogenannten «Super Sites» in der Schweiz und die einzige in Graubünden, auf welcher alle 18 in Frage kommenden Baumarten gepflanzt und über mehrere Jahrzehnte beobachtet werden. Das Augenmerk liegt einzig und allein auf dem Klima. Wir erhoffen uns Aussagen über die Eignung von Baumarten entlang von grossen Umweltgradienten. Das langfristige Ziel sind wissenschaftlich fundierte Baumartenempfehlungen für die Zukunft.



Abb.: In der WSL-Testpflanzungsfläche im Fuchsenwinkel wurden 1944 Bäume gepflanzt mit dem Ziel wissenschaftlich fundierte Baumartenempfehlungen für die Zukunft zu erhalten.

Die rund 1 Hektar grosse Testfläche im Maienfelder Steigwald ist besonders interessant. In der Bündner Herrschaft ist es heute schon wärmer und trockener als in anderen Regionen (unter anderem dank dem Föhn). Also ein interessanter Standort für die Testfrage, wie der Wald mit zunehmender Trockenheit und Hitze zurechtkommt. Die Testpflanzung im «Fuchsenwinkel» besteht aus zwei einge-

zäunten Flächen, die wiederum in 54 sogenannte Plots à 12 x 12 Meter aufgeteilt sind. Pro Plot werden 36 Bäumchen einer Baumart von vier unterschiedlichen Provenienzen gepflanzt. Das Versuchsdesign der WSL ist für sämtliche Flächen in der Schweiz standardisiert, damit eine aussagekräftige statistische Auswertung der Daten möglich sein wird. Mitte Oktober 2021 wurden 1600 Jungbäume durch die Mitarbeiter des ZVF gepflanzt. Etwas mehr als 200 Bäume, Douglasien, Zerreichen und Nussbäume sind am 2. März 2022 dazugekommen.



Abb.: Die Mitarbeiter des ZVF pflanzten die 18 verschiedenen Baumarten nach standardisierter Vorgabe der WSL – es war Handarbeit gefragt.

Die gepflanzten Baumarten im Fuchsenwinkel sind: *Abies alba* (Weisstanne), *Acer pseudoplatanus* (Bergahorn), *Fagus sylvatica* (Buche), *Larix decidua* (Lärche), *Picea abies* (Fichte), *Pinus sylvestris* (Föhre), *Pseudotsuga menziesii* (Douglasie), *Quercus petraea* (Traubeneiche) und *Tilia cordata* (Winterlinde). *Acer opalus* (Schneeballblättriger Ahorn), *Acer platanoides* (Spitzahorn), *Cedrus atlantica* (Atlaszeder), *Corylus colurna* (Baumhasel), *Juglans regia* (Nussbaum), *Prunus avium* (Kirschbaum), *Quercus cerris* (Zerreiche), *Quercus robur* (Stieleiche) und *Sorbus torminalis* (Elsbeere).

3.6 Weg- und Strassenunterhalt Waldstrassen

Die Waldungen in der Bündner Herrschaft verfügen im kantonalen Vergleich über eine gut ausgebaute und qualitativ hochstehende Infrastruktur. Der Strassenunterhalt wird gem. Unterhaltsplan beim ZVF ausgeführt, wobei der ZVF nur in den Waldungen von Fläsch und Maienfeld den Strassenunterhalt an den Wald- und Flurstrassen erledigt. Dabei wird unterschieden nach laufendem und periodischem Unterhalt sowie nach Wiederherstellungsprojekten.

Das Waldstrassennetz beträgt in Maienfeld rund 23km und in Fläsch rund 10km (ohne Flur- und weitere Gemeindestrassen). Im laufenden Unterhalt wurden die Querabschläge und Entwässerungen nach Bedarf gereinigt. Der periodische Unterhalt unterteilt sich in die «Frühlingsreinigung», bei welcher organisches Material vom Winter vom Strassenkörper entfernt wird und kleinere Löcher ausgebessert werden. Daneben wird im Sommer die Böschungspflege ausgeführt. Mit dem Mulcher und der Heckenschere werden die Strassenböschungen vor dem Einwachsen freigehalten. Dank dem laufenden und periodischen Unterhalt bleibt die Werterhaltung der Infrastruktur langfristig erhalten.

Die Starkniederschläge vom August haben zu mehreren kleinen Ausschwemmungen auf Naturstrassen geführt. Die Verschleisssschicht musste ausgebessert werden. Dies konnte mit eigenen Mittel ausgeführt werden.

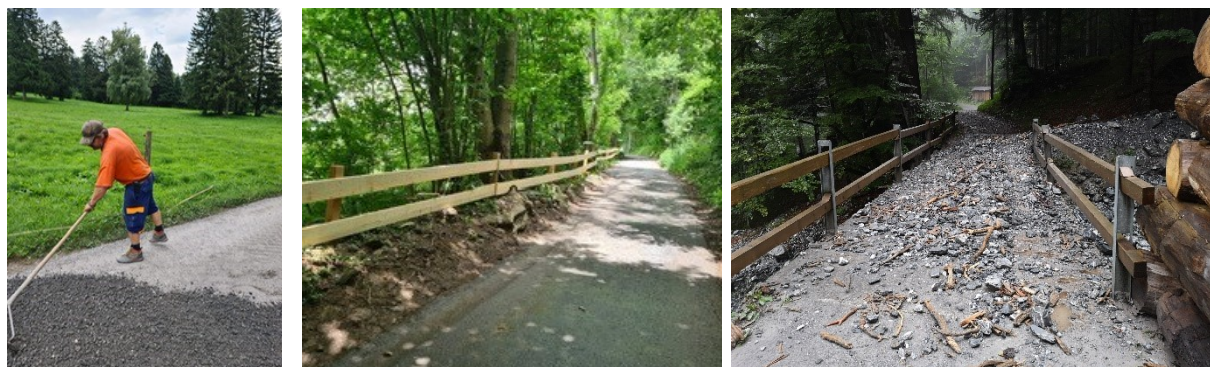


Abb.: Der Strassenunterhalt wurde gem. dem Unterhaltsplan für die Waldwege ausgeführt. Wobei die Starkniederschläge vom 16.08.2021 zu ausserplanmässigen Instandstellungsarbeiten führte.

3.7 Arbeiten für den Naturschutz und die Neophytenbekämpfung

Der ZVF ist für einige Arbeiten im Bereich Naturschutz und Neophytenbekämpfung tätig. Gemeinsam mit zahlreichen freiwilligen Helferinnen und Helfer und einheimischen Schulklassen sorgen wir dafür, dass sich die schützenswerten Gebiete wertvoll entwickeln können. Viele Arbeiten werden im Auftrag von Dritten ausgeführt. Auftraggeber sind das Amt für Natur und Umwelt (ANU), Pro Natura Graubünden und das ANLF (Aktion Natur Landschaft Fläsch).

Gebiet/Arbeit	Personalaufwand ZVF (h)	Verantwortlich
Naturschutzgebiet Siechastuda, Maienfeld	146 h	Pro Natura GR
Amphibienlaichgebiet Länder/Sandweg und Kolmarterung, Maienfeld	253 h	Pro Natura GR, ANU GR
Amphibienlaichgebiet «Weiher» Bürgergemeinde Maienfeld	24 h	BGM
Arbeiten fürs ANLF, Fläsch	einzelne	ANLF
Neophytenbekämpfung Fläsch, Maienfeld (ohne Waldflächen)	139 h	Gemeinden
Diverse Arbeiten für Natur- und Umweltschutz	52 h	Diverse

Tab: Die Personalaufwände für den verschiedenen Naturschutz und Umweltanliegen

3.8 Dienstleistungen und Arbeiten für Dritte im Forstbereich

Erfreulich ist die konstant hohe Nachfrage von Dritten an den kompetenten Leistungen des ZVF.

Eine Auswahl an geleisteten Arbeiten für Dritte im Berichtsjahr:

- Holzereiarbeiten für Private, für das Tiefbauamt, die Swissgrid und den Bund
- Gartenholzerei / Spezialholzerei, kleinere Gartenaufträge
- Energie- und Stückholzproduktion

- Brunnen / Bänke und andere Holzprodukte
- Christbäume und Deckkäste
- Hackschnitzelproduktion / -lieferung an die Fernwärmeversorgungen
- Arbeiten für Natur und Landschaft
- Vorträge und Führungen



Abb.: Hochwertige Holzprodukte hergestellt durch die Mitarbeiter des ZVF sind gefragt.

4. Schutz vor Naturgefahren

Im Jahr 2021 wurden in der Bündner Herrschaft 49.07 Hektaren Schutzwald behandelt. Davon entfallen 14.15 ha auf die Jungwaldpflege (1. Produktionsstufe), 28.15 ha auf die Holzernte (2. Produktionsstufe) und 6.76 ha auf unterstützende Massnahmen vor allem im Bereich Wildschadenverhütung. Die Schlussabrechnung der kantonalen Förderbeiträge weist Pauschalkosten über alle Waldeigentümer von CHF 345'617.- aus, an welchen sich der Kanton mit 80% beteiligt hat. Die Pflege der Schutzwälder erfolgt nach den Projektvorgaben NaiS Nachhaltigkeit und Erfolgskontrolle im Schutzwald. Ein besonderes Augenmerk wurde auch auf die Gerinne der Rufen gelegt. Für die Waldpflege in Gerinne einhängen und Tobel wurden im Berichtsjahr einige Arbeiten ausgeführt. Einwachsende Gerinne müssen gemäht werden und Schadholz muss aus dem Gerinne entfernt werden, um Verklausungen zu vermeiden.



Abb.: Im Bild rechts wird der Schutzwald in Malbiet gezeichnet. Die Schutzwaldpflege ist anspruchsvoll, damit der Wald uns langfristig vor Naturgefahren schützt.

Rüfen und Bäche

Der Unterhalt an den Rüfen und Bächen viel auch in diesem Jahr leicht höher aus als erwartet. Die Details dazu spiegeln sich in den Gemeinderechnungen. Im Berichtsjahr wurde die vorhandene Interventionskarte Wasser Maienfeld mit der Teilerrüfe im Gebiet Jenins und der Fläscher Halde ergänzt. Es liegt nun eine Gefährdungsanalyse Wasser mit Massnahmenvorschlägen bei Interventionen über die Gemeinden Jenins, Maienfeld und Fläsch vor. Malans hat eine eigene Interventionskarte. Der Zweckverband Falknis hat zwei ausgebildete lokale Naturgefahrenberater, welche die Wettersituation laufend beurteilen, und die Zugriffe auf die Gefahrengrundlagen und sämtliche Interventionsmassnahmen haben.

Die Einwohner aus der Region haben ihn bestimmt bemerkt. Der Biber hat sich mittlerweile bei uns niedergelassen und die Spuren sind entlang des Mühlbachs und an weiteren Gewässern deutlich zu sehen. Damit der Hochwasserschutz am Mühlbach jederzeit gewährleistet kann, wird die Situation durch die Mitarbeiter des ZVF laufend verfolgt und die «Bauwerke» des Bibers werden im Auge behalten.



Abb.: Die Gerinne, wie hier im Bild die Rüfe Plandaditsch in Fläsch, müssen von umgefallenen Bäumen befreit werden damit keine Verklausungen entstehen.



Abb.: Der Biber ist in der Bündner Herrschaft sehr aktiv und als «Landschaftsarchitekt ohne Ausbildung» tätig.

Nennenswerte Wetterereignisse

Gewitter vom 16. August 2021: Innerhalb 60 Minuten fielen 30mm Niederschlag. In der Folge wurden Waldwege (Naturstrassen) und Bachverbauungen geschädigt, sowie die Kiesfänge mit Material und Holz gefüllt. Der ZVF hat in den Rüfen/Bächen Jenins, Maienfeld und Fläsch eine Patrouille aufgezogen und die Situation laufend beurteilt. Zudem wurde sicherheitshalber die Falle beim Rückhaltebecken in Betrieb genommen. Kurz nach dem Gewitter hat sich wieder alles normalisiert.

Unwetterperiode vom 14. Juli – 18. Juli 2021: Das herrschende Tiefdruckgebiet «Bernd» sorgte in grossen Teilen der Schweiz für Hochwasser, Überschwemmungen und Rüfeniedergänge. Die anfängliche herausgegebene Unwetterwarnung für die Bündner Herrschaft, welche Niederschläge von 60l-100l/m² und Tag während Mittwoch 14. Juli - Samstag 17. Juli 2021 prognostizierte, traten glückli-

cherweise nicht ein. Dennoch hat der Zweckverband Falknis in der Aufgabe als LNB für die Gemeinden Fläsch, Maienfeld und Jenins präventiv Massnahmen ergriffen und den Kontakt mit der Feuerwehr Herrschaft erstellt. Die Feuerwehr stellte für diese Zeit Pikettpersonal bereit.

Während den starken Niederschlagsphasen fuhr eine Patrouille des ZVF die vordefinierten, bekannten Standorte ab. In den Abendstunden übernahm diese Aufgabe in guter Zusammenarbeit ein kleines Pikettkader der Feuerwehr Herrschaft. Bei der Teilerrüfe wurden temporär die Bretter zum Schutz vor der übertretenden Rüfe installiert. Am Donnerstag 15. Juli 2021 um 23.45 Uhr stieg der Mühlbach innert 45 Minuten um 40 cm an. Die Teilerrüfe, Üllrüfi sowie der Alpbach führten viel Wasser und teilweise auch Geröll/ Holz mit sich. Dies jedoch in einem Ausmass, in welchem keine Schäden und akute Gefahr bestand.



Abb.: Der ZVF stellt eine Wetterbeobachtung als lokale Naturgefahrenberater während 365 Tage / 24 Stunden sicher. Bei sich anzeihnenden gefährlichen Wettersituationen wird die Situation permanent überwacht und allfällige Schutzmassnahmen werden in die Wege geleitet.

Die Starkschneefälle im Januar 2021: Gem. Wetterstation Chur wurde innerhalb von 3 Tagen eine Neuschneesumme von 82cm gemessen. Dies ist für unsere Region doch sehr ungewöhnlich. In der Folge waren vor allem unsere Räumungsdienste auf den Strassen gefordert. Für die Bevölkerung Bestand in unserem Gebiet keine Gefahr.



Abb.: Bei den starken Schneefällen im Januar 2021 waren die Räumungsdienste des ZVF gefordert.

5. Werkdienst

Die Arbeiten im Werkdienst sind jährlich wiederkehrend und werden gemäss Leistungsvereinbarungen zwischen den Gemeinden und dem ZVF ausgeführt. Ausschlaggebend für die Erledigung der Dienstleistungen sind die jeweiligen Gemeindebudgets und die Dienstleistungsforderungen der Behörden. Der Zweckverband Falknis stellt eine 365 Tage/24 Stunden Bereitschaft sicher, sei dies im Winterdienst, Sommerdienst, Abfallentsorgung, Fernwärmeversorgungen und bei Naturereignissen (LNB).

Im Berichtsjahr wurden diverse Strassenschäden in Maienfeld und Fläsch aufgenommen, dokumentiert und repariert. Gleichzeitig konnten zahlreiche Zäune wie z. B. auf dem Parkplatz Tardis, Balatrain, Schrebergärten Walchiweg etc. ausgebessert, erneuert oder ersetzt werden. Die Infrastruktur auf dem Areal des Werkhofes wurde durch diverse Verbesserungen optimiert und umstrukturiert. Ein besonderes Kunstwerk entstand durch den talentierten und inzwischen pensionierten Mitarbeiter Erhard Accola. Er erstellte mit viel Können in den Randzeiten durch das ganze Jahr hindurch eine lebensgrosse Krippe aus einheimischem Holz, die über die Adventszeit auf dem Schlosshof ausgestellt wurde und bei allen Besuchern viel Begeisterung erhielt.



Abb.: Die Weihnachtskrippe aus Holz auf dem Schlosshof fand grossen Anklang und wurde von zahlreichen Besuchern bestaunt. Sämtliche Figuren wurden von Erhard Accola mit viel Präzision hergestellt.



Abb.: Trotz intensiven Schneefällen im Januar 2021 konnte mit viel Einsatz und dem 24h Bereitschaftsdienst die Strassen in den Verbandsgemeinden offen und befahrbar gehalten werden.

5.1. Allgemeine Werkarbeiten

Folgende Arbeiten wurden im Jahr 2021 ausgeführt und sind Teil der Leistungsvereinbarung mit den Gemeinden:

- Winterdienst für Maienfeld und Fläsch
 - Intensive Räumungsarbeiten nach Starkschneefällen im Januar 2021
- Sommerdienst
 - Reinigung Strassen, Plätzen, Schächten, Infrastruktur
 - Mähen und Zurückschneiden von Sträuchern, Bäumen, Unterhalt Grünstreifen
 - Unkrautbekämpfung, Littering, Abfall einsammeln
- Strassen und Plätze
 - Diverse Winterschäden an Strassen repariert
 - Schlangenweg neues Bankett erstellt
 - Diverse Naturstrassen ausgebessert und Verschleisschicht erneuert
 - Blumentröge Ortseingang erstellt und Blumenschmuck unterhalten
 - Diverse Zäune erstellt: Zaun Tardis, Zaun Balatrain, Schrebergärten Walchiweg, diverse Weidezäune in Maienfeld und Fläsch mit Metallpfosten und Litzendraht
 - Holzkrippe, Adventskranz und Weihnachtsschmuck erstellt.
 - Zahlreiche Strassenschäden von Maienfeld und Fläsch aufgenommen und dokumentiert
- Unterhalt an den Naherholungseinrichtungen (Heidibrunnen, Grill- und Sitzplätze etc.)
 - Reinigung, kleinere Reparaturen, Erneuerungen und Instandhaltung der Infrastruktur, Mähen, Littering
 - Feuerholz an Grillstellen auffüllen
 - Zusammenarbeit mit Florin Metallbau: Neuer Grill in Fläsch kreiert und versetzt (Fläscher Holz)
- Unterhalt Spielplatz Lust
- Friedhof und Bestattungen

- Anschaffung neue Grabspriessung in Maienfeld und Fläsch (2022)
- Unterstützung in der Abwasser- und Wasserversorgung (in Zusammenarbeit mit dem Bauamt Maienfeld)
- Unterstützung Schulliegenschaften
- Zivilschutzanlage Maienfeld ausräumen
- Abfallwesen, Molok
 - Bewirtschaftung, Wert-hof, Sammelstellen, Instandhaltung
 - Koordination Einbau Molok mit Unternehmer
 - Abfallbewirtschaftung Klinik Gut und Pflegezentrum Neugut
- Unterhalt Rufen und Bäche
 - Kolmatierung Maienfeld ausmähen, reinigen und regelmässige Kontrollen durchführen
 - In Fläsch Mühlbach in Betrieb nehmen und regelmässig kontrollieren
 - Regelmässige Kontrolle der Weiher und Biotope
- Unterhalt Wanderwegnetz
 - Instandstellung und Erneuerungen, Markierungen, Mähen
- Betrieb und Unterhalt der Fernwärmeversorgung Maienfeld
- Unterhalt an Infrastruktur der Bürgergemeinde
 - Bürgergüter, Grünpflege, Unterhalt
- Unterhalt Gebäude und Infrastruktur Werkhof
 - Optimierung des Fahrzeugparkes
 - Ausbau der Infrastruktur Werkhof z.B. Beleuchtung, Inventar etc.
 - Optimierung Schlosserei



Abb.: Die Aufgaben im Berichtsjahr waren sehr vielseitig und die Mitarbeiter des ZVF konnten ihre grossen Kenntnisse mit den unterschiedlichsten Maschinen und Materialien unter Beweis stellen.

5.2 Alpen und Weiden

Die Gesamtfläche der Maienfelder Alpen und Weiden beträgt rund 1'310 ha und beinhaltet die Alp Furka in Arosa, die Alpen Bad, Egg, Stürfis und Jies, die Vorderalp, die Alp Guscha, die Allmenden Rossriet und Holz, den Fuchsenwinkel, den Knittel, das Hölzli sowie die Alp Ochsenberg. Der Zweckverband Falknis ist im Auftrag für die Stadt Maienfeld für die Infrastruktur in den Alpen verantwortlich.



Abb.: Die Arbeiten auf den Maienfelder Alpen im Zusammenhang mit der Alpinfrastruktur werden vom ZVF koordiniert.

Die Arbeiten auf den Alpen und den Allmenden wurden auch in diesem Jahr durch den Alpverantwortlichen Hans Ruedi Möhr bestens koordiniert und umgesetzt. Auch im Berichtsjahr war die Alppflege ein wesentlicher Bestandteil der jährlichen Aufgaben. Im Frühling wurde mit der Räumung der Heimweiden gestartet. Dabei konnte auf zahlreiche Unterstützung von Vereinen, Schafbauern und Schülern gezählt werden. Dank eines Arbeitstages der Männerriege konnte auf dem Ochsenberg ein grosses Stück des maroden Zauns erneuert werden. Nach der Räumung vom Bärenhag bis Vorderalp und schliesslich Kamm, wurden die Zäune vom 3. Älpli bis Bärenhag in Stand gestellt. Bei der Vorderalp konnte schon bald mit dem Brückenbau gestartet werden.



Abb.: Bei der Vorderalp musste die Brücke ersetzt werden. Die neue Holzbrücke mit den «Erstellern» im Hintergrund.

Nach der Aufhebung der Wintersperre am Alpweg konnten die Kuhalpen eingerichtet und die Weiden gezäunt werden. An zahlreichen Einsätzen mit Arbeitstagen von Schosser und Freiwilligen konnte die Entfernung von Blackten und Germer vorangetrieben werden. Hier gilt ein grosser Dank an allen Helfer/innen.

In Bereich der Infrastruktur wurden während der Alpsaison auf den Alpen Stürfis, Bad, Egg und Jies die Kamine repariert und wieder in Stand gestellt. Die Umstellung auf LED-Lampen konnte im Herbst auf allen Kuhalpen umgesetzt werden. Ebenfalls wurde auf Matan eine Solaranlage montiert. Ansonsten blieb die Alpinfrastruktur ausser einigen kleinen Reparaturarbeiten im Sanitätsbereich von grösseren Schäden verschont.

Nach den üblichen Arbeiten während des Alpsommers wie den laufenden Betrieb sicherstellen, Zäune errichten und zusammennehmen, den Alpweg unterhalten, Brennholz rüsten etc. wurden im Herbst die Alpen wieder eingewintert. Auf Guscha wurde zudem noch ein Holzzaun gemacht um den Wald vor den Schafen zu schützen.

5.3 Abfallbewirtschaftung

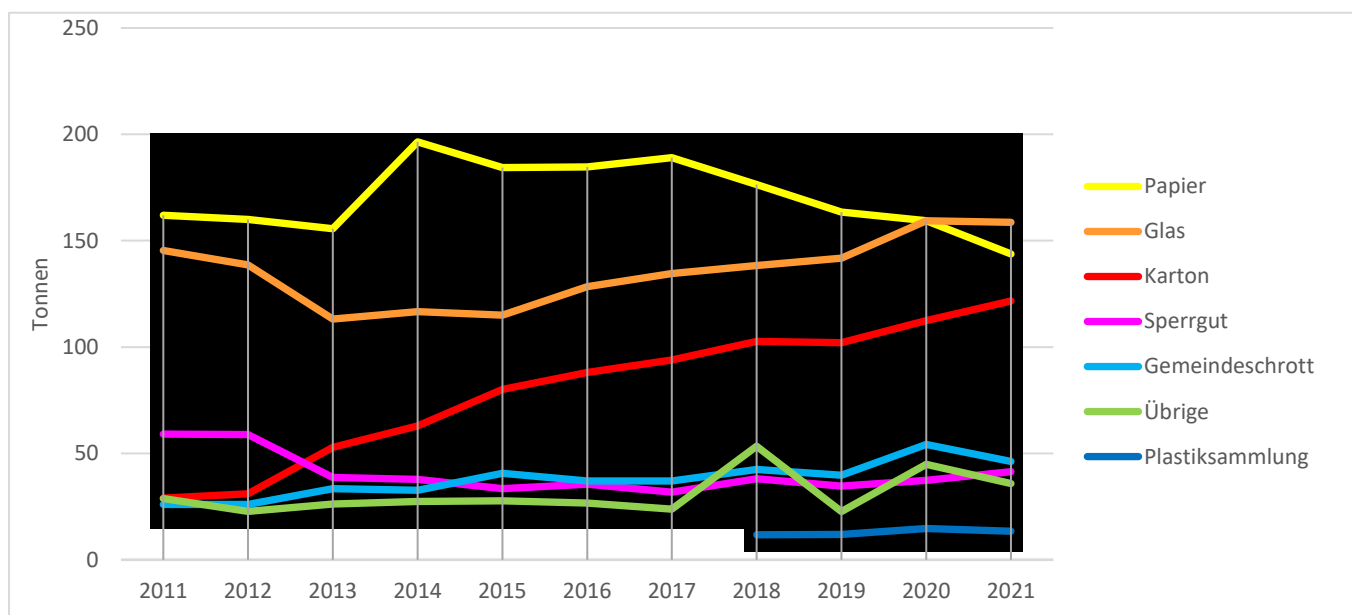
Der Werthof Maienfeld ist in einen gebührenfreien und einen betreuten, gebührenpflichtigen Bereich unterteilt. Das angelieferte Sperrgut wird gewogen und nach effektivem Gewicht bezahlt. Der Recycling Hof ist an sechs Tagen pro Woche geöffnet und wird sehr häufig besucht.

Die anhaltende Situation rund um die Coronapandemie zeigte auch im vergangenen Jahr ihre Auswirkungen. Durch den Rohstoffmangel und diverse Lieferverzögerungen schnellten die Rohstoffpreise in die Höhe. Die indexgebundenen Abfallgüter wie Almetall, Papier, Karton und Weissblech stiegen anfangs Jahr steil in die Höhe und blieben während des ganzen 2021 auf einem absoluten Höchststand. Die Erträge aus der Rückvergütung des Werkhofes stiegen um über 200%.

Eine deutliche Zunahme fand dieses Jahr erneut in den Anlieferungen der Karton- und Sperrgutmen gen statt. Hier spürte man sicher die Auswirkungen der Massnahmen im Zusammenhang mit der Pandemie. Demgegenüber war bei der Papiermenge ein weiterer langsamer Rückgang zu beobachten. Der Trend der Digitalisierung und dem langsamen Verschwinden von Papiermedien spiegelt sich auch hier wider. Die übrigen Abfallgüter unterlagen im 10 Jahresschnitt nur leichten Schwankungen. Im Jahre 2021 wurde auf dem Gebiet der Stadt Maienfeld die Umsetzung und der Einbau der letzten Moloks abgeschlossen. Es sind nun insgesamt 28 öffentlich zugängliche Halbunterflursysteme in Betrieb. Für die Standorte war man bemüht eine für die Einwohner und alle Beteiligten optimale Lösung umzusetzen. Dabei wurde versucht bestmöglich Rücksicht zu nehmen auf zahlreiche Aspekte wie örtliche Gegebenheiten, Sicherheitsprobleme, Manövrierbarkeit des Kehrtrucks, effiziente und kostengünstige Sammlungen, Zumutbarkeit etc. Die Kommunikation und definitive Umstellung der Zentralisierung der Sammelstellen wird im Jahre 2022 umgesetzt.



Das Molok – Etappenbauprogramm konnte mit dem Einbau der letzten Halbunterflursysteme abgeschlossen werden.



Grafik: Die Entwicklung der Wertstoffsammelstelle seit der Eröffnung des Werthofes im Jahr 2013 bis 2021. Wie schon in den vergangenen Jahren zeigte sich auch dieses Jahr eine deutliche Zunahme beim Karton und beim Sperrgut. Beim Altpapier hingegen bestätigte sich die Tendenz des Rückgangs.

6. Projekte

Im Berichtsjahr durfte der ZVF folgende Projekte entwickeln, durchführen oder begleiten:

- Konzept Neugestaltung Waldlehrpfad Maienfeld. Zwei Studentinnen, Larissa Uehli und Larina Tossio verfassten ihre Bachelorarbeit im Rahmen zur Ausbildung als Primarlehrperson über die Neugestaltung des in die Jahre gekommenen Maienfelder Waldlehrpfads. Die Umsetzung des Konzepts wird nun im Jahre 2022/23 durch den ZVF gemacht.
- Ausbau Alpweg Abschluss. Im Frühjahr 2021 wurden die letzten Arbeiten beim Ausbau des Alpwegs zwischen dem Bärenhag und der Alp Stürfis gemacht. Das Projekt ist nun abgeschlossen und der Alpweg präsentiert sich in diesem Teil in einem sehr guten Zustand.
- Erneuerung der Wasserversorgung Maienfelder Alpen (Vorbereitungsmassnahmen, technisches Vorprojekt und Start der kantonsinternen Vernehmlassung).
- Reorganisation Grüngutdeponie Rheinau. Abklärungen im Zuge der Altlasten Voruntersuchung.
- Zaunerneuerung Fläscherberg. Ausführung einer weiteren, jährlichen Etappe. Entfernung des alten Stacheldrahts und Erneuerung mit Litzendrahtzaun auf ca. 350m.
- Etappenweiser Molokeinbau in Maienfeld. Abschluss des Projekts im Spätherbst 2021. Es sind nun 28 Halbuntergrundcontainer in Betrieb.
- Sonderwaldreservat Ellstein. Vorstudie zur Kenntnis genommen und weitere Abklärungen zur Umsetzbarkeit mit diversen Ämtern abgeklärt.
- Aufweitung Alpenrhein. Mitwirkung in der Kommission zum Hochwasserschutz Maienfeld.
- Projekt Landschaftsqualität des ALG. Durchführung eines Heckenpflegekurses für die einheimischen Landwirte und laufende Beratung bei Bedarf.
- Projekt Umgestaltung Recyclinghof Maienfeld. Planung und Konzept für die Neugestaltung der Entsorgungsstelle im Werkhof Maienfeld.
- Mitwirkung bei der Überprüfung alternativer Bewässerungsmöglichkeiten für die Naturschutzgebiete Länder und Weiher am Sandweg.
- Mitwirkung in der Kommission Energiestadt Maienfeld. Vorbereitungen für das Re-Audit im Jahre 2022
- Interventionskarte Wasser. Ergänzung der bestehenden Interventionskarte Wasser mit den Gebieten der Teilerrüfen Jenins und den Fläscher Rüfen in der Halde.

7. Weiterbildung, Kurse und Öffentlichkeit

In diesem Bereich wurden trotz Corona-Pandemie wieder einige Aktivitäten durchgeführt. Folgende Anlässe sind erwähnenswert:

- Durchführung Walddag für die Bündner Herrschaft in Malans. Thema «Der Herrschäftler Wald im Klimawandel».
- Durchführung der Waldtrophy mit der Schule, Jagdsektion und dem AWN GR. Für die Schüler/innen der 3./4. Primarklasse Maienfeld, Jenins und Fläsch.
- IbW Bildungszentrum Wald (Försterschule). Diverse Exkursionen, Mitwirken und Fallbeispiele (Instruktionsmethodik, Baukurs Vorarbeiter, Pflegekurse)
- Anbieten des Rückekurs Forstwartlernende GR/FL

- Pflege und Ökologiekurs Lehrlinge GR/FL
- Koordination und Begleitung der Hegearbeitseinsätze der Jagdsektion Falknis
- Koordination und Begleitung der freiwilligen Arbeitseinsätze von Vereinen
- Unterstützung bei der Durchführung der Alptour
- Unterstützung bei der Organisation Bündner Holzereimeisterschaften vom 2. Oktober 2021 in Seewis
- Durchführung diverser Schnupperlehren
- Mitwirkung in der Gruppe Pro Wald
- Instruktor und Expertentätigkeit bei der Berufsausbildung Amt für Wald und Naturgefahren (Ökologie und Pflegekurse)



Abb.: Der ZVF durfte zahlreiche Besucher am Walddag 2. Oktober 2021 in Malans zum Thema «Der Herrschäftler Wald im Klimawandel» begrüßen. Gemeinderat Michael Lampert pflanzte mit weiteren Behörden im Buochwald im Anschluss an die Veranstaltung eine «klimafitte» Eiche.



Abb.: im Bild rechts, unser Lernender Max Davatz, erreichte an den Bündner Holzereimeisterschaften vom 2. Oktober 2021 in Seewis den sehr guten 3. Platz.

8. Personal

Eintritte

Am 1. April 2021 begann der neue Revierförster Manuel Hasler für den Revierteil Jenins/Malans seine Tätigkeit beim ZVF. Er übernahm schnell die Verantwortung über den neuen Revierteil mit den Waldungen in Jenins und Malans und arbeitete sich fleissig ein.

Weiter stiess ebenfalls am 1. April 2021 Melvin Nüchter als Forstwart und stellvertretender Berufsbildner als Unterstützung in unser Team.

Austritte

Am 30. November 2021 trat Erhard Accola nach einer spannenden und abwechslungsreichen Berufslaufbahn in den wohlverdienten Ruhestand. Seit Jahrzehnten war er für die Gemeinde Fläsch und die Stadt Maienfeld im Dienst und kennt das Gebiet aus seiner langjährigen Erfahrung wie seine Westentasche. Wir danken Erhard herzlich für seinen langjährigen Einsatz und wünschen ihm für den Ruhestand nur das Beste.

Lernende im Forstbetrieb

Am 1. August startete Samuel Maes aus Vättis die Lehre als Forstwart. Somit umfasst unser Lehrlingsteam mit Tim Kessler (3. Lehrjahr), Max Davatz (2. Lehrjahr) und Samuel Maes (1. Lehrjahr) drei Auszubildende.

Marius Stocker aus Fläsch hat die Ausbildung zum Forstwart EFZ erfolgreich abgeschlossen. Wir gratulieren Marius herzlich zum Lehrabschluss und wünschen ihm für seine berufliche Laufbahn alles Gute.

9. Schlusswort

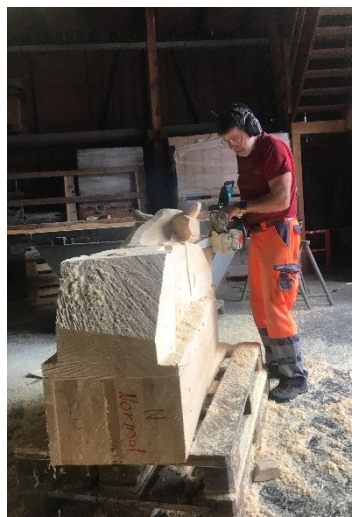
Betrieblich lag der Fokus auf der Übernahme der Beförsterung im Gebiet Jenins und Malans. Die Neubesetzung der Revierförsterstelle konnte optimal und zeitnah gemacht werden. Mit Manuel Hasler haben wir einen jungen, engagierten und sehr kompetenten Förster neu im Team.

Die verbesserte Holzmarktsituation und die guten Rahmenbedingungen, welche seitens Kanton vom Amt für Wald und Naturgefahren geschaffen sind, führen zu grösseren und eigenständigen Forstbetrieben, welche kompetent die Waldbewirtschaftung für die Waldbesitzer erledigen können. Der ZVF konzentriert sich auf die eigenen Kernkompetenzen und passt sich dem Marktumfeld laufend an.

Für die gute Zusammenarbeit mit den Waldeigentümern, Behörden und Gemeindevertretern sowie dem Amt für Wald und Naturgefahren, Region 1 bedanke ich mich. Ein besonderer Dank richte ich an die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des ZVF. Nur dank ihrem tatkräftigen Einsatz können wir unsere Wälder nachhaltig pflegen und die anspruchsvollen Dienstleistungen für die Verbandsgemeinden zufriedenstellend erbringen – Bravo!

Michael Gabathuler, Betriebsleiter, im März 2022

10. Impressionen 2021 (ohne Kommentar)





11. Laufende Rechnung

Zweckverband Falknis

Laufende Rechnung		Rechnung 2021		Voranschlag 2021		Rechnung 2020	
Funktionale Gliederung		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0210	Allgemeine Kosten	2'223'842.11	2'275'750.78	2'133'500	2'134'500	2'131'298.09	2'043'087.98
	Nettoertrag / Aufwand	51'908.67		1'000			88'210.11
3010.00	Besoldungen	1'147'789.40		1'150'000		1'002'303.25	
3010.01	Pikett-Entschädigung	5'610.00		6'500		5'830.00	
3010.09	Versicherungsleistungen (Aufwandminderungskonto)	-2'676.85				-7'209.85	
3050.00	Sozialversicherungsbeiträge	90'554.00		87'000		78'877.00	
3052.00	Personalversicherungsbeiträge	90'176.70		91'000		77'729.90	
3053.00	Unfall- und Krankenversicherung	58'222.85		58'000		49'036.05	
3099.00	Übriger Personalaufwand	12'401.65		13'000		17'232.70	
3100.00	Büromaterial und Drucksachen	5'284.08		5'000		3'573.85	
3101.00	Verbrauchsmaterial und Treibstoff	88'864.60		60'000		60'844.20	
3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	29'555.70		26'000		17'494.25	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	23'602.22		35'000		73'816.75	
3130.01	Telefonie und Internet	10'611.20		8'000		7'760.40	
3130.02	Porti, PC- und Bankspesen	376.26		500		431.16	
3130.05	Aufwand Rechnungsführung Verwaltung	15'000.00		15'000		15'000.00	
3130.10	Material und Maschinen für Dritte	48'972.85		10'000		231'330.70	
3130.11	Hackschnitzel für Gemeinwesen (EWZ)	198'144.15		210'000		125'123.55	
3134.00	Diverse Versicherungen	6'069.45		7'000		5'319.35	
3151.00	Unterhalt Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	124'269.65		95'000		122'507.43	
3160.00	Miete Werkhof inkl. Nebenkosten	118'087.80		105'000		105'884.80	
3170.00	Spesen und Fahrzeugentschädigungen	8'993.60		6'000		5'974.30	
3170.01	Dienstkleider und Verpflegungszulagen	19'878.80		24'000		16'750.85	
3181.00	Debitorenverluste						
3199.00	Übriger Betriebsaufwand	2'932.00		5'000		566.20	
3300.00	Planmässige Abschreibungen	117'434.20		112'800		111'433.45	
3301.00	Ausserordentliche Abschreibungen	3'687.80		3'700		3'687.80	
3401.00	Passivzinsen						
4260.00	Zollrückerstattung Treibstoff		5'517.95		6'500		6'594.40
4400.00	Aktivzinsen						
4411.00	Buchgewinne Fahrzeuge und Maschinen		10'199.00				6'355.00
4611.00	Rückerstattungen vom Kanton Forstwirtschaft		19'122.85		16'000		7'715.40
4910.00	Umlage an Werk		1'181'341.65		1'024'000		1'106'916.55
4910.01	Umlage an Wald		1'059'569.33		1'088'000		915'506.63

Zweckverband Falknis

Laufende Rechnung		Rechnung 2021		Voranschlag 2021		Rechnung 2020	
Funktionale Gliederung		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6190	Werkdienst	1'181'341.65	1'181'341.65	1'024'000	1'024'000	1'106'916.55	1'106'916.55
3910.00	Umlage allgemeiner Teil an Werk	1'181'341.65		1'024'000		1'106'916.55	
4612.00	Personalleistungen für Maienfeld		719'475.45		625'000		648'311.37
4612.01	Maschinenleistungen für Maienfeld		203'311.48		190'000		170'054.81
4612.02	Personalleistungen für Investitionen Maienfeld		6'266.14		15'000		6'305.82
4612.03	Maschinenleistungen für Investitionen Maienfeld		1'393.75		4'000		871.47
4612.10	Personalleistungen für Fläsch		149'143.14		103'000		153'504.51
4612.11	Maschinenleistungen für Fläsch		45'627.63		40'000		58'791.07
4612.12	Personalleistungen für Investitionen Fläsch						
4612.13	Maschinenleistungen für Investitionen Fläsch						
4612.20	Personalleistungen für andere Gemeinwesen		44'711.91		35'000		53'741.65
4612.21	Maschinenleistungen für anderer Gemeinwesen		11'412.15		12'000		15'335.85
8200	Forstwirtschaft	1'059'569.33	1'059'569.33	1'088'000	1'088'000	915'506.63	998'826.63
	Nettoertrag					83'320.00	
3910.01	Umlage allgemeiner Teil an Wald	1'059'569.33		1'088'000		915'506.63	
4250.00	Verkäufe an Dritte		15'455.60		16'000		9'648.35
4250.01	Verkäufe an Gemeinwesen		40'357.15		18'000		24'952.59
4250.02	Verkäufe an Gemeinwesen (EWZ)		198'144.15		210'000		193'672.10
4612.00	Personalleistungen für Maienfeld		264'201.46		285'000		265'344.14
4612.01	Maschinenleistungen für Maienfeld		125'441.45		160'000		157'728.60
4612.02	Personalleistungen für Investitionen Maienfeld						
4612.03	Maschinenleistungen für Investitionen Maienfeld						
4612.04	Personalleistungen für Maienfeld (EKZ)						
4612.10	Personalleistungen für Fläsch		105'981.10		75'000		85'708.33
4612.11	Maschinenleistungen für Fläsch		63'691.35		45'000		55'355.99
4612.12	Personalleistungen für Investitionen Fläsch						534.97
4612.13	Maschinenleistungen für Investitionen Fläsch						83.26
4612.20	Personalleistungen für andere Gemeinwesen		52'094.44		60'000		50'466.25
4612.21	Maschinenleistungen für andere Gemeinwesen		7'738.33		12'000		4'605.80
4612.22	Weiterverrechnung Materialaufwand und Rechnungen Dritter an Gemeinwesen		40'351.95		15'000		67'406.25

Zweckverband Falknis

Laufende Rechnung		Rechnung 2021		Voranschlag 2021		Rechnung 2020	
Funktionale Gliederung		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4612.30	Personalleistungen für Jenins		32'068.17		65'000		25'806.00
4612.31	Maschinenleistungen für Jenins		3'838.10		17'000		4'554.00
4612.40	Personalleistungen für Malans		95'758.98		88'000		45'016.00
4612.41	Maschinenleistungen für Malans		14'447.10		22'000		7'944.00
9710	Rückverteilung CO2-Abgabe		258.30		500		488.80
	Nettoertrag	258.30		500		488.80	
4699.00	Rückverteilung CO2-Abgabe		258.30		500		488.80
Total		4'464'753.09	4'516'920.06	4'245'500	4'247'000	4'153'721.27	4'149'319.96
	Ertragsüberschuss	52'166.97		1'500			
	Aufwandüberschuss						4'401.31
Total		4'516'920.06	4'516'920.06	4'247'000	4'247'000	4'153'721.27	4'153'721.27

12. Bestandesrechnung

Zweckverband Falknis

Bestandesrechnung		Bestand am 01.01.2021	Zuwachs	Abgang	Bestand am 31.12.2021
1	Aktiven	988'353.30	4'711'187.99	4'693'180.22	1'006'361.07
10	Finanzvermögen	680'090.80	4'507'650.69	4'512'057.22	675'684.27
100	Flüssige Mittel	205'328.22	1'972'218.69	1'975'885.94	201'660.97
10000.01	Kassa	0.00			0.00
10020.01	Graub. Kantonalbank	205'328.22	1'972'218.69	1'975'885.94	201'660.97
101	Forderungen	36'423.10	2'175'617.80	2'121'393.50	90'647.40
10100.01	Debitoren-Sammelkonto	30'646.20	508'925.89	453'581.34	85'990.75
10101.01	Verrechnungssteuer	0.00			0.00
10140.01	Kantonsbeiträge (ausstehende Subventionen)	0.00			0.00
10153.00	Abrechnungskonten Löhne	0.00	1'459'732.31	1'459'732.31	0.00
10155.00	Weitere Abrechnungskonten	5'776.90	206'959.60	208'079.85	4'656.65
104	Transitorische Aktiven	414'777.78	355'878.30	414'777.78	355'878.30
10400.01	Transitorische Aktiven	414'777.78	355'878.30	414'777.78	355'878.30
106	Vorräte und angefangene Arbeiten	10'561.70	3'935.90		14'497.60
10600.01	Vorräte Handelswaren	10'561.70	3'935.90		14'497.60
107	Langfristige Finanzanlagen	13'000.00			13'000.00
10702.01	Anteilschein Reziaholz GmbH Maienfeld	1'500.00			1'500.00
10702.02	Anteilschein Reziaholz GmbH Fläsch	1'500.00			1'500.00
10702.10	Namenaktien Holzvermarktung Graubünden AG	10'000.00			10'000.00
14	Verwaltungsvermögen	308'262.50	203'537.30	181'123.00	330'676.80

Zweckverband Falknis

Bestandesrechnung		Bestand am 01.01.2021	Zuwachs	Abgang	Bestand am 31.12.2021
140	Sachgüter Verwaltungsvermögen	308'262.50	203'537.30	181'123.00	330'676.80
14060.01	Mobiliar ZVF	0.00			0.00
14060.11	Diverse Maschinen und Geräte	0.00	9'154.50	1'144.30	8'010.20
14060.12	Anhänger	10'000.35		3'032.60	6'967.75
14060.13	Ford Ranger und Anhänger GR 94099	1.00			1.00
14060.14	Ford Ranger GR 93993	1.00		1.00	0.00
14060.15	Mitsubishi Pajero GR 88475	7'040.00		3'520.00	3'520.00
14060.16	Forst - Spezialtraktor Kotschenreuther	47'259.90		47'258.90	1.00
14060.17	Strassenwischmaschine MFH 2500 GR 671	12'838.30		4'279.40	8'558.90
14060.18	Strassenwischmaschine VM 1300 GR 87466	0.00			0.00
14060.19	Lindner Unitrac GR 73509	36'986.35		7'397.30	29'589.05
14060.20	Teleskop - Lader CAT GR 784	1.00			1.00
14060.21	Kleinbagger	1.00			1.00
14060.23	Occ. Gabelstapler TCM GR 82	1.00			1.00
14060.24	Toyota Landcruiser GR 50844	0.00			0.00
14060.25	Toyota GR 150088	0.00			0.00
14060.26	Toyota Hiace GR 85155	0.00			0.00
14060.27	Renault Kangoo GR 159271	0.00			0.00
14060.28	Nissan Navara GR 11865	0.00			0.00
14060.29	Walze Caterpillar GR 2318	6'378.60		3'189.35	3'189.25
14060.30	Daihatsu Rocky	0.00			0.00
14060.31	Toyota Landcruiser 2.8 GR 50844	22'664.45		5'666.15	16'998.30
14060.32	John Deere Allradtraktor 4066R (GR 89191)	70'764.20		70'764.20	0.00
14060.33	Ranger Doppelk. GR 150088	20'500.00		5'125.00	15'375.00
14060.34	VW Kombi TDI 4Motion GR 11865	28'750.00		5'750.00	23'000.00
14060.35	Multihog CX 75	0.00	150'200.00	10'013.35	140'186.65
14060.36	Fiat Panda TwinAir GR167426	0.00			0.00
14060.37	Isuzu BTFS Forst GR 93993	0.00	44'182.80	5'522.85	38'659.95
14060.80	Pongratz Dreiseitenkipper	0.00			0.00
14060.81	Heckplaniergerät	0.00			0.00
14060.82	Astschere Dücker AWS22	5'676.40		1'892.10	3'784.30
14060.83	Mulchgerät für K 175	30'000.00		5'000.00	25'000.00
14060.84	Salzstreueraufsatz	9'398.95		1'566.50	7'832.45

Zweckverband Falknis

Bestandesrechnung		Bestand am 01.01.2021	Zuwachs	Abgang	Bestand am 31.12.2021
2	Passiven	988'353.30	2'741'309.58	2'723'301.81	1'006'361.07
20	Fremdkapital	694'218.85	2'648'052.57	2'682'211.77	660'059.65
200	Laufende Verbindlichkeiten	91'061.15	2'641'317.12	2'680'481.07	51'897.20
20000.01	Kreditoren - Sammelkonto	91'061.15	900'346.43	939'510.38	51'897.20
20050.00	Kontokorrente	0.00	1'737'541.89	1'737'541.89	0.00
20053.02	Löhne: QST	0.00	3'428.80	3'428.80	0.00
201	Kurzfristige Schulden	0.00			0.00
20102.01	Graubündner Kantonalbank	0.00			0.00
204	Transitorische Passiven	1'730.70	6'735.45	1'730.70	6'735.45
20400.01	Transitorische Passiven	1'730.70	6'735.45	1'730.70	6'735.45
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	601'427.00			601'427.00
20690.01	Sacheinlage: Stadt Maienfeld	449'733.00			449'733.00
20690.02	Sacheinlage: Gemeinde Fläsch	151'694.00			151'694.00
29	Eigenkapital	294'134.45	93'257.01	41'090.04	346'301.42
299	Bilanzüberschuss / -Fehlbetrag	294'134.45	93'257.01	41'090.04	346'301.42
29900.01	Jahresergebnis	41'090.04	52'166.97	41'090.04	52'166.97
29990.01	Reinvermögen	253'044.41	41'090.04		294'134.45
	Total	0.00	1'969'878.41	1'969'878.41	0.00

13. Kommentar zur Rechnung 2021

Einleitung

Die Rechnung 2021 des Zweckverband Falknis schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 52'166.97 ab. Der Ertragsüberschuss wird gem. Statuten und dem Beschluss der Delegiertenversammlung dem Eigenkapital zugewiesen. Die nachfolgenden Ausführungen kommentieren die Abweichungen einzelner Konti gegenüber dem Voranschlag 2021.

0210 Allgemeine Verwaltung

3101.00 Verbrauchsmaterial und Treibstoff

Es wurde einiges an Zaunmaterial (Wildschutzzäune) auf Lager des ZVF angeschafft. Das Material wird nach der Verwendung den jeweiligen Waldbesitzer in Rechnung gestellt.

3130.10 Material und Maschinen für Dritte

Es wurden mehr Material und Maschinen von Dritten eingemietet, welche jedoch direkt für die Arbeiten Dritter weiterverrechnet werden konnten (Ertragskonti 6190.4612.21, 8200.4612.21, 8200.4612.22)

3151.00 Unterhalt Maschinen, Geräte und Fahrzeuge

Der Unterhalt am Fahrzeug- und Maschinenpark war in den letzten Jahren gestiegen, da sich vor allem die grossen Maschinen dem Nutzungsende nähern. Ausserplanmässige Reparaturen sind angefallen.

3160.00 Miete Werkhof inkl. Nebenkosten

Durch die Übernahme der Beförsterung Jenins und Malans musste ein zusätzlicher Büroplatz geschaffen werden. Die Installationen für die Erweiterung der Büroräumlichkeiten wurden im Voranschlag nicht berücksichtigt.

6190 Werkdienst

Allgemein

Der Aufwand im Werkbetrieb fiel höher aus als budgetiert. Dies ist grösstenteils auf den erhöhten Aufwand bei der Schneeräumung zurückzuführen. Jedoch bleibt auch festzuhalten, dass die Dienstleistungen rund um die Abfallentsorgung und den Unterhalt der Strassen und Plätze in den letzten Jahren gestiegen sind (mehr Einwohner, deutlich mehr Besucher in den Naherholungsgebieten etc.).

8200 Forstwirtschaft

4612.30/31 Leistungen für Jenins

Die Gemeinde Jenins hat weniger Leistungen des ZVF beansprucht als im Voranschlag vorgesehen war.

Maienfeld, am 10. März 2022

Zweckverband Falknis

Der Vorstand

14. Übersicht der Sachgüter/Abschreibungen

Sachgüter und Abschreibungen

	Kontrollschild	Anschaffungs- jahr	Bestand 01.01.2021	Zugang	Abgang	Bestand 31.12.2021
Diverses Mobiliar		-	0.00		0.00	0.00
Diverse Kleinmaschinen und Geräte		-		9'154.50	1'144.30	8'010.20
Fahrzeuge						
Anhänger	Diverse	Diverse	10'000.35		3'032.60	6'967.75
Ford Ranger	GR 94'099	2013	1.00			1.00
Ford Ranger	GR 93'993	2013	1.00		1.00	0.00
Mitsubishi Pajero	GR 88'475	2015	7'040.00		3'520.00	3'520.00
Forst-Spezialtraktor Kotschenreuther K175	GR 2'873	2014	47'259.90		47'258.90	1.00
Strassenwischmaschine MFH 2500	GR 671	2009	12'838.30		4'279.40	8'558.90
Lindner Unitrac	GR 73'509	2011	36'986.35		7'397.30	29'589.05
Teleskop-Lader CAT	GR 784	2008	1.00			1.00
Kleinbagger Hutter	GR 288	2010	1.00			1.00
Gabelstapler TCM	GR 82	2012	1.00			1.00
Walze Caterpillar	GR 2'318	2015	6'378.60		3'189.35	3'189.25
Toyota Landruiser 2.8	GR 50'844	2017	22'664.45		5'666.15	16'998.30
John Deere Allradtraktor 4066R	GR 89'191	2016	70'764.20		70'764.20	0.00
Ford Ranger Doppelkabine	GR 150'088	2017	20'500.00		5'125.00	15'375.00
VW Bus TDI 4 Motion	GR 11'865	2018	28'750.00		5'750.00	23'000.00
Multihog MXC 120	GR 89'191	2021	0.00	150'200.00	10'013.35	140'186.65
Fiat Panda TwinAir (nur eingelöst)	GR 167'426	2021	0.00			0.00
Isuzu BTFS Forst	GR 93'993	2021	0.00	44'182.80	5'522.85	38'659.95
Zubehör Maschinen						
Astschere Dücker AWS22	-	2016	5'676.40		1'892.10	3'784.30
Mulchgerät für K 175	-	2019	30'000.00		5'000.00	25'000.00
Hilltip Aufbaustreuer Ice-Striker	-	2019	9'398.95		1'566.50	7'832.45
Abgang Total			308'262.50	203'537.30	181'123.00	330'676.80

Maienfeld, 08.03.2022 / pl, mg
Michael Gabathuler, Betriebsleiter

15. Berichte der Revisionsstelle

Chur, 30. März 2022

**Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung 2021
an die Delegiertenversammlung des Zweckverbandes Falknis**

Als externe Revisionsstelle gemäss Art. 42 Abs. 2 Gemeindegesetz des Kantons Graubünden sowie gemäss Art. 18 der Statuten des Zweckverbandes Falknis haben wir im Auftrag die Jahresrechnung des Zweckverbandes Falknis, bestehend aus Bestandesrechnung und Laufender Rechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung des Vorstandes

Der Vorstand ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften (Gesetz über den Finanzhaushalt des Kantons Graubünden FHG, Finanzhaushaltsverordnung für die Gemeinden FHVG, Gemeindegesetz GG sowie die Statuten des Zweckverbandes Falknis) verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Vorstand für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 *Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderechnung vorgenommen*. Nach diesem Prüfungshinweis haben wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einzuhalten und die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Existenz und Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Rechnungsjahr den gesetzlichen kantonalen und kommunalen Vorschriften sowie den statutarischen Bestimmungen.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG), die Fachkunde und die Unabhängigkeit gemäss den gesetzlichen Vorschriften erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Vorstandes ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung des Zweckverbandes Falknis mit einem Ertragsüberschuss von CHF 52'166.97 zu genehmigen.

RRT AG Treuhand & Revision



Christian Niederer
Revisionsexperte
Leitender Revisor



Leo Engler
Revisor

Max Riederer
7304 Maienfeld

Michael Keller
7306 Fläsch

BERICHT DER GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION

an die Delegiertenversammlung des

Zweckverbandes Falknis, 7304 Maienfeld

über die Prüfung der Jahresrechnung 2021

Als Vertreter der Geschäftsprüfungskommissionen der Gemeinde Fläsch und der Stadt Maienfeld haben wir am 25. März 2022 gestützt auf Art. 18 der Statuten die Geschäftsbücher sowie die -führung des Zweckverbandes Falknis für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Eine Prüfung ist so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Ferner beurteilten wir unter Beizug eines externen Rechnungsprüfers die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Bei der Prüfung der Geschäftsführung wird beurteilt, ob die Voraussetzungen für eine gesetzeskonforme Geschäftsführung gegeben sind.

Die fachkundige und unabhängige Rechnungsprüferin RRT AG Treuhand & Revision hat uns am 15. März 2022 folgendes Prüfungsergebnis mitgeteilt:

„Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Rechnungsjahr den gesetzlichen kantonalen und kommunalen Vorschriften sowie den statutarischen Bestimmungen.“

Aufgrund der Prüfungsergebnisse der externen Rechnungsprüferin und gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung den gesetzlichen Vorschriften.

Die Jahresrechnung 2021 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 52'166.97 ab.

Wir empfehlen die Genehmigung der vorliegenden Jahresrechnung und die verantwortlichen Organe, unter Verdankung der geleisteten Dienste, zu entlasten.

Maienfeld/Fläsch, 25. März 2022

Die GPK ZVF:

Max Riederer

Michael Keller